



universität
wien

Personalentwicklung

Steps to Success

Karrierestrategien für Wissenschaftlerinnen
in der Praedoc-Phase

2016|17





Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Personalentwicklung der Universität Wien,
Universitätsring 1, 1010 Wien

Inhalt und Redaktion: Mag^a. Gerda Mraczansky
Grafik: Mag^a. Sibylle Gieselmann
Druck: Remaprint

Steps to Success

KARRIERESTRATEGIEN FÜR WISSENSCHAFTERINNEN IN DER PRAEDOC-PHASE

Mit diesem Lehrgang möchte die Universität Wien Wissenschaftlerinnen in der Entwicklung ihrer persönlichen Karrierestrategien unterstützen. Steps to Success richtet sich an Wissenschaftlerinnen in der Praedoc-Phase, in der wesentliche Schritte und Weichenstellungen für die weitere wissenschaftliche Laufbahn gesetzt werden.

Die Anforderungen an eine wissenschaftliche Karriere sind vielfältig und haben sich in den vergangenen Jahren in den verschiedenen Disziplinen stark dynamisiert. Für junge Wissenschaftlerinnen sind die „Spielregeln“ ihrer jeweiligen Fachrichtungen oft schwer durchschaubar, weshalb am Beginn einer Laufbahn später relevante Karriereentscheidungen nicht selten zufällig getroffen werden. Gerade die Praedoc-Phase ist ein wissenschaftlich-biographisch wesentlicher Zeitraum, in dem die thematische Positionierung, die Entwicklung von Tiefe in der eigenen Disziplin, Kooperationserfahrungen und Vernetzung nur einige Eckpunkte darstellen, die sich nach Abschluss der Dissertation als karriererelevant erweisen können. Der Zugang zu Informationen ebenso wie die Erfahrung formeller und informeller Förderung kann für einzelne Dissertantinnen sehr unterschiedlich gestaltet sein. Die Unterstützung durch Wissensvermittlung und Empfehlung in die Fachcommunity werden unterschiedlich gelebt, sie stellen oft einen wesentlichen Baustein der Ungleichbehandlung von Frauen im Wissenschaftsbetrieb dar. Neben anderen Maßnahmen, die die Universität Wien setzt, um diese Ungleichbehandlung auszugleichen, soll dieser Lehrgang Basiswissen im Umgang mit den Abläufen und Regeln des Wissenschaftsbetriebs ebenso vermitteln, wie konkrete strategische Schritte zur eigenen Profilbildung, Sichtbarmachung und Vernetzung in die Scientific Community anregen und unterstützen.

Strukturelle Hindernisse können vielfältig sein, offen oder verdeckt, bewusst wahrgenommen oder nicht als solche erkannt. Die starke Unterrepräsentanz von Frauen in den Führungsebenen der Wissenschaft zeigt, dass Frauen auf ihrem Karriereweg im Wissenschaftsbetrieb nach wie vor diskriminiert werden. Mehr

als 50% Studienanfängerinnen und Absolventinnen stehen österreichweit nur knapp über 20 % Professorinnen gegenüber. Der Großteil der Frauen verlässt nach dem Abschluss des Doktoratsstudiums die Universität. Auch hier möchte der Lehrgang ansetzen, indem strukturelle Barrieren sichtbar gemacht, Handlungsoptionen eröffnet und Strategien im Umgang mit möglicher Ungleichbehandlung entwickelt werden.

Unser Ziel ist es aber, die persönliche Handlungsfähigkeit zukünftiger Wissenschaftlerinnen zu stärken und ihren Anspruch auf eine erfolgreiche Karriere als Wissenschaftlerin zu unterstützen.

Steps to Success wird als Kooperationsprojekt der Personalentwicklung und der Abteilung Gleichstellung und Diversität der Universität Wien durchgeführt.

DER LEHRGANG ...

... besteht aus sechs Workshops und elf Coachingeinheiten und hat die Entwicklung einer langfristigen karriereorientierten Strategie der Teilnehmerinnen sowie die Formulierung und Umsetzung konkreter karrierefördernder Schritte während des Lehrgangs zum Ziel.

Die Workshops dienen der Wissensvermittlung zur karriererelevanten Themen wie „Wissenschaft als Beruf“, „Strategische Karriereplanung“, „Genderspekte und strukturelle Hürden des Wissenschaftsbetriebs“, „Organisationskultur an der Universität“, „Teamwork und Konkurrenz“, „Forschungsförderung und Schreiben von Forschungsanträgen“, „Empowerment für sicheres Auftreten“ oder „Work-Life-Balance“ und werden von national und international im Wissenschaftsbetrieb erfahrenen Trainerinnen durchgeführt.

Die in den Workshops gemeinsam erarbeiteten und reflektierten Inhalte zielen darauf ab, die Handlungsfähigkeit der Teilnehmerinnen in persönlichen Entscheidungsprozessen, im Verfolgen individueller Karrierevorstellungen und im Umgang mit Anforderungen und „Spielregeln“ der Scientific Community zu stärken. Das Lehrgangsprogramm ist bewusst flexibel gestaltet, um den kon-

kreten Bedürfnissen der Teilnehmerinnen während des Lehrgangs entgegen zu kommen. Die Teilnehmerinnen haben daher die Möglichkeit, im Lauf der Zusammenarbeit gemeinsam zu entscheiden, zu welchem Thema ein zusätzlicher und thematisch noch nicht festgelegter Workshop durchgeführt werden soll.

Die Umsetzung konkreter karrierefördernder Vorhaben während des Lehrgangs verbindet das Lernen in den Workshops und Coachingeinheiten mit der Realität des beruflichen Alltags. Die Zielsetzung der selbstgewählten Aufgaben orientiert sich an der Erarbeitung von Karriereschritten, die den Teilnehmerinnen den Zugang zur Scientific Community und eine Positionierung als Wissenschaftlerinnen ermöglichen sollen. In der Praedoc-Phase geht es dabei vor allem um die Planung und Vollendung der Dissertation, die das "Eingangsticket" und den ersten biographischen Meilenstein in eine erfolgreiche wissenschaftliche Laufbahn darstellt, aber auch um bewusste Weichenstellungen, die nach Vollendung der Dissertation nächste produktive Schritte für eine Karriere als Wissenschaftlerin ermöglichen.

Das Coaching Programm begleitet und unterstützt die Teilnehmerinnen in der Umsetzung ihrer Karriere-Vorhaben und in der Entwicklung ihrer langfristigen Karrierestrategien. Ausgehend von aktuell auftauchenden Fragen, Erfolgserlebnissen aber auch Problemen, die bei der Umsetzung von Karriereschritten auftreten, werden gemeinsam konkrete Handlungsmöglichkeiten reflektiert und erarbeitet. Der gegenseitige Erfahrungsaustausch und das Lernen aus den individuellen Erfolgsstrategien der Teilnehmerinnen stehen dabei im Vordergrund. Die unterschiedlichen beruflichen und persönlichen Vorerfahrungen der Teilnehmerinnen werden ebenso wie unterschiedliche Wahrnehmungen und Perspektiven berücksichtigt und produktiv genutzt.

ZEITAUFWAND

Die Gesamtdauer des Curriculums beträgt zehneinhalb Seminartage, eine Informationsveranstaltung zur Forschungsförderung und elf Coachingeinheiten
Beginn: 17.02.2016, Ende: 04.04.2017

ZIELGRUPPE

Das Programm richtet sich ausschließlich an wissenschaftliche Mitarbeiterinnen in der Praedoc-Phase: Universitätsassistentinnen Praedoc, Externe Lektorinnen, Wissenschaftliche Projektmitarbeiterinnen.

Workshops

Workshop I

BERUF WISSENSCHAFTERIN

ZIELE

- Profilbildung als Wissenschaftlerin
- Perspektiven entwickeln
- Vorhaben definieren
- Kennenlernen der Lehrgangsteilnehmerinnen

INHALTE

- Elemente erfolgreicher wissenschaftlicher Karrieren
- Genderaspekte im Wissenschaftsbetrieb
- Berufliche und private Ziele
- Persönliche Standortbestimmung
- Analyse von Stärken und Lernfeldern
- Regeln der Zusammenarbeit im Lehrgang

LEITUNG

Mag.^a Ute Riedler

TERMIN

17. – 18. 02. 2016, 09.00 – 17.00 Uhr s.t.

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Workshop II

UNIVERSITÄTSSTRUKTUREN UND WISSENSCHAFTSKULTUREN

ZIELE

- Organisationswissen erarbeiten und austauschen
- Steuerungssysteme verstehen und sich darauf beziehen
- Handlungsstrategien im Spannungsfeld von Konkurrenz und Kooperation reflektieren

INHALTE

- Aufbauorganisation und Geschäftsprozesse an Universitäten
- Governance-Strukturen und interne Steuerungsinstrumente
- Wissenschaftskulturen: Konkurrenz, Wettbewerb, Kooperation und Teamarbeit
- doing-gender und doing-researcher: Umgang mit Rollenerwartungen

LEITUNG

Mag.^a Andrea Widmann

TERMIN

11. 4. 2016, 09.00 – 17.00 s.t.

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Workshop III

HOW TO EFFECTIVELY CRAFT YOUR GRANT PROPOSALS (in englischer Sprache)

GOALS

- Work more efficiently through the proposal writing process
- Draft critical proposal components effectively
- Communicate your ideas clearly and concisely
- Meet the needs of a grant proposal reader

CONTENT

- Strategies for drafting and revising proposals
- Common problems and how to avoid them
- Overcoming writer's block and procrastination
- Contrasting weak and strong grant proposals
- How to create smooth, well-structured text that guides readers from sentence to sentence

LEITUNG

Katherine Tiede, Ph.D.

TERMIN

09. 5. 2016, 09.00 – 17.00 s.t. / 10. 5. 2016, 09.00 – 13.00 s.t.

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

INFORMATION ZUR FORSCHUNGSFÖRDERUNG

DLE Forschungsservice und Nachwuchsförderung

TERMIN

20. 10. 2016, 13.00 – 16.30 s.t.

anschließend Coaching, 17.00 – 19.30 s.t.

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Workshop IV

EMPOWERMENT FÜR SICHERES AUFTRETEN

ZIELE

- In unterschiedlichen Kontexten überzeugend auftreten
- Persönliche Ressourcen erkennen
- Handlungsspielräume erweitern
- Unterschiedliche Rollen selbstbewusst gestalten

INHALTE

- Körperorientiertes Probehandeln
- Durchspielen verschiedener Präsentationssituationen
- Selbst- und Fremdwahrnehmung überprüfen
- Umgang mit Lampenfieber und Irritationen
- Körpersprachliche Ausdrucksformen genderspezifisch identifizieren

LEITUNG

Mag.^a Barbara Eppensteiner, Angelika Overbeck

TERMIN

13. – 14. 12. 2016, jeweils 09.00 – 17.00 s.t.

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Workshop V

FREIE THEMENWAHL

ZIEL

- Die Teilnehmerinnen des Lehrgangs wählen gemeinsam Thema und Trainerin auf Basis der in der Zusammenarbeit festgestellten Lernfelder

INHALTE UND LEITUNG

- Nach Bedürfnissen der Lehrgangsteilnehmerinnen

TERMIN

01 – 03/2017

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Workshop VI

EVALUATION UND ABSCHLUSS

ZIELE

- Profil als Wissenschaftlerin festigen
- Zukunftsperspektiven entwickeln
- Erfolgsstrategien sichern
- Evaluation des Lehrgangs

INHALTE

- Reflexion der Erfahrungen und Lernschritte
- Persönliche Standortbestimmung
- Berufliche und private Ziele
- Konkrete Vorhaben nach dem Lehrgang
- Feedback zum Lehrgang

LEITUNG

Mag.^a Ute Riedler

TERMIN

03. – 04. 04. 2017, jeweils 09.00 – 17.00 s.t.

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Coaching

ZIEL UND INHALT

Gruppenorientierter Reflexionsprozess, der bei der Realisierung der Karriere-Vorhaben unterstützt. Dabei werden aktuelle Fragen, Erfolgserlebnisse und Problemfelder thematisiert sowie individuelle Lösungsansätze und Handlungsstrategien entwickelt.

LEITUNG

Mag.^a Ute Riedler

TERMINE

Elf Termine, jeweils, 18.00 – 20.30 Uhr s.t., außer 20. 10. 2016 (17.00 – 19.30 Uhr s.t.)

17. März 2016, 20. April 2016, 23. Mai 2016, 23. Juni 2016, 20. September 2016, 20. Oktober 2016 (Achtung: 17.00 – 19.30 Uhr, davor „Information zur Forschungsförderung“, 13.00 – 16.30 Uhr), 15. November 2016, 19. Dezember 2016, 19. Jänner 2017, 23. Februar 2017, 21. März 2017

ORT

Seminarraum der Personalentwicklung

Zeitplan

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUM LEHRGANG

11. 01. 2016, 17.00 – 19.00 Uhr s.t.

Workshop I: BERUF WISSENSCHAFTERIN

17. – 18. 02. 2016, jeweils 09.00 – 17.00 Uhr s.t.

Workshop II: UNIVERSITÄTSSTRUKTUREN UND WISSENSCHAFTSKULTUREN

11. 04. 2016, 09.00 – 17.00 Uhr s.t.

Workshop III: HOW TO EFFECTIVELY CRAFT YOUR GRANT PROPOSALS

09. 05. 2016, 09.00 – 17.00 Uhr s.t.

10. 05. 2016, 09.00 – 13.00 Uhr s.t.

Information zur Forschungsförderung

20. 10. 2016, 13.00 – 16.30 Uhr s.t.

danach Coaching, 17.00 – 19.30 Uhr s.t.

Workshop IV: EMPOWERMENT FÜR SICHERES AUFTRETEN

13. – 14. 12. 2016, jeweils 09.00 – 17.00 Uhr s.t.

Workshop V: FREIE THEMENWAHL DURCH DIE TEILNEHMERINNEN

01 – 03/2017

Workshop VI: EVALUATION UND ABSCHLUSS

03. – 04. 04. 2017, jeweils 09.00 – 17.00 Uhr s.t.

Coaching

Elf Termine, jeweils, 18.00 – 20.30 Uhr s.t., außer 20. 10. 2016 (17.00 – 19.30 Uhr s.t.)

17. März 2016, 20. April 2016, 23. Mai 2016, 23. Juni 2016, 20. September 2016,
20. Oktober 2016 (Achtung: 17.00 – 19.30 Uhr), 15. November 2016, 19. Dezember
2016, 19. Jänner 2017, 23. Februar 2017, 21. März 2017

Referentinnen

Mag.^a Barbara Eppensteiner

Programmintendantin von Okto – Community TV Wien, Medienpädagogin und Kulturmanagerin, Beirätin des Instituts für Journalismus und Medien der FH Wien, Vorstandsmitglied bei FJUM (Forum Journalismus und Medien), Mitglied der Jugendmedienkommission, Lehrbeauftragte an diversen Universitäten und Fachhochschulen.

okto.tv/Lesen/mitarbeiterinnen/programmintendanz

Angelika Overbeck

Freischaffende Künstlerin, Lehrtherapeutin an der Akademie für Kunsttherapie, pädagogische Mitarbeiterin des Medienzentrums von wienXtra, Vorstandsmitglied des Berufsverbandes für Kunsttherapie, Seminarleiterin im Bereich Multimedia, Kunst und Jugendarbeit.

www.wienextra.at/erwachsene-bildung/expertinnen/film-und-medien/#c3421

Mag.^a Ute Riedler

Selbständige Beraterin, spezialisiert auf die kommunikative und strategische Beratung von WissenschaftlerInnen, Universitätsrätin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz. Schwerpunkte: Strategische Karriereplanung von WissenschaftlerInnen, Präsentationstrainings, Verhandlungstrainings, Bewerbungs- und Berufungstrainings, wissenschaftsspezifische Öffentlichkeitsarbeit, Führungskräfte- und Work-Life-Balance-Training, Work-Life-Balance und Timemanagement.

www.uteriedler.at

Katherine Tiede, PhD

has been teaching scientific communication at universities in Canada since 1984. She received her Ph.D. from the University of Toronto and holds degrees in psycholinguistics and linguistics from the University of Alberta and the University of Ottawa. She now gives annual seminars for Karl Franzens University of Graz, the University of Vienna, Graz University of Technology, Vienna University of Technology, Graz Medical University, Graz Music and Performing Arts University, Montan University Leoben, Joanneum Research Institute, Humboldt University in Berlin, and the University of Siegen.

k.tiede@utoronto.ca

Mag.^a Andrea Widmann

Mehrjährige Erfahrung als Personalberaterin (HILL), Personalentwicklerin (Universität Graz) und Beraterin (Gründung von hochschulberatung.at 2005), EBIS Beraterin. Schwerpunkte: Hochschul- und Bildungsmanagement, Profilbildung, Führungskräfteberatung, Team- und Institutsentwicklung, Gremien- und Kommissionsarbeit, Chancengleichheit und Gleichstellung

www.andreawidmann.at; www.hochschulberatung.at

ORGANISATION, INFORMATION UND RAHMENBEDINGUNGEN

ANMELDUNG

Personalentwicklung der Universität Wien, Johanna Reutenauer

T: +43 (0)1 4277 12332, F: +43 (0)1 4277 12339

E: johanna.reutenauer@univie.ac.at, <http://personalentwicklung.univie.ac.at>

ANMELDEFRIST

Anmeldeschluss: 19. 01. 2016

Die Anmeldung (inkl. Lebenslauf und Motivationsschreiben) erfolgt per E-mail. Die Teilnehmerinnen erhalten bis 24. 01. 2016 per E-mail eine definitive Zusage über ihre fixe Teilnahme am Curriculum. Diese Anmeldung und Zusage gilt für sämtliche Teile des Curriculums.

Die Seminarzeit ist Dienstzeit. Für Universitätsangehörige ist eine schriftliche Bestätigung der/des direkten Vorgesetzten bei der Anmeldung erforderlich. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Zusicherung (schriftliche Vereinbarung) für die Möglichkeit zur durchgehenden Anwesenheit während der angegebenen Arbeitszeiten. Kinderbetreuung auf Anfrage.

Beschränkte Teilnehmerinnenanzahl: zwölf Personen

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Um den interessierten Frauen eine zusätzliche Möglichkeit zur genauen Information über das geplante Curriculum zu geben, findet am 11. 01. 2016 von 17.00 – 19.00 Uhr s.t. eine Informationsveranstaltung statt.

Um Anmeldung per E-mail (personalentwicklung@univie.ac.at) wird gebeten.

Ort: Seminarraum der Personalentwicklung

Universitätsring 1, 1010 Wien

PROJEKTLEITUNG UND AUSKUNFT ZUM INHALTLICHEN PROGRAMM

Mag.^a Ute Riedler

T: +43(0)664-3586628, E: kontakt@uteriedler.at; ute.riedler@aon.at

www.uteriedler.at

PROJEKTENTWICKLUNG

Mag.^a Ute Riedler; Mag.^a Gerda Mraczansky, Personalentwicklung, Universität Wien; Mag.^a Sylwia Bukowska, Gleichstellung und Diversität, Universität Wien

PROJEKTIDEE, KONZEPTENTWICKLUNG UND PROJEKTLEITUNG 2001 – 2012

Dr.ⁱⁿ Barabara Prowaznik

VERANSTALTUNGSORT

Personalentwicklung der Universität Wien

Universitätsring 1, Stiege 12, 1010 Wien

KOSTEN

Die Module für das Curriculum sowie für das begleitende Coaching werden von der Personalentwicklung der Universität Wien finanziert. Die Teilnahme ist für Universitätsangehörige kostenlos.

Voraussetzungen für die kostenlose Teilnahme sind

- die Durchführung von Lehrveranstaltungen und/oder Forschungsarbeiten an der Universität Wien für die Gesamtdauer des Lehrganges,
- eine schriftliche Bestätigung der/des direkten Vorgesetzten bei der Anmeldung,
- die Sicherstellung der kontinuierlichen Anwesenheit.

Bei Ausscheiden aus dem Universitätsdienst während des laufenden Curriculums können die Teilnehmerinnen die Module als Externe weiterhin besuchen (Kostenbeitrag 150,- € / Tag bzw. 40,- € / Coachingstunde).

Für Personen anderer Universitäten betragen die Teilnahmekosten gesamt 3.800,- €.

ZAHLUNGS- UND STORNOBEDINGUNGEN

Für Universitätsangehörige (mit schriftlicher Bestätigung der Führungskraft) und Lektorinnen gilt die Anmeldung in der Personalentwicklung als verbindlich. Für externe Teilnehmerinnen wird die Anmeldung erst ab Einzahlung der gesamten Teilnahmegebühr verbindlich.

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, BIC / SWIFT: RLNWATWW
IBAN: AT08 3200 0000 0067 5447 lautend auf: Universität Wien
Auftragsnummer ER 123100 (Verwendungszweck)

Bei Stornierungen bis 31. Jänner 2016 werden die eingezahlten Beiträge für externe Teilnehmerinnen rückerstattet. Andernfalls wird die Seminargebühr nicht refundiert.

